

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/79353/1577172/holland-vorreiter-beim-biologischen-pflanzenschutz> abgerufen werden.



Holland Vorreiter beim biologischen Pflanzenschutz

12.03.2010 - 17:59 Uhr, Obst- & Gemüsebüro Holland

Zoetermeer/Essen (ots) - Wie wichtig die Niederlande für unsere Versorgung mit hochwertigem Gemüse sind, zeigen die neuen Exportdaten. Die zweitgrößte Agrarnation der Welt nach den USA ist Kompetenzgeber und Wissensnation, was fortschrittliche Methoden und erfolgreiche Innovationen betrifft. Nicht nur in der Entwicklung von immer neuen, besonders schmackhaften Fruchtgemüsesorten, sondern auch im biologischen Pflanzenschutz ist Holland Pionier.

Die aktuellen Zahlen belegen: Die holländischen Gärtner sind einer der wichtigsten Exporteure für Paprika, Auberginen, Tomaten und Gurken nach Deutschland. 128 Millionen Kilogramm Paprika bei einer Gesamternte von 370 Millionen Kilogramm beispielsweise wurden letztes Jahr zu uns gebracht. Auch mit reichlich Gurken, nämlich etwa 200 Millionen Kilogramm in 2009 füllen unsere Nachbarn deutsche Gemüsetheken. Und Tomaten aus Holland scheinen uns immer mehr zu schmecken: 2009 haben 329 Millionen Kilogramm davon in deutschen Supermärkten die Theken geschmückt, während es 2008 noch 309 Millionen Kilogramm waren. Und nicht zuletzt haben wir 14 Millionen Kilogramm Auberginen importiert, das sind immerhin 30 Prozent der gesamten niederländischen Ernte.

Nachhaltig und natürlich

Über Jahrzehnte haben die Gärtner ihre Anbaumethoden optimiert. In Zeiten von Lebensmittelkrisen & Co. beruhigend zu wissen, dass im holländischen Gewächshausanbau Pflanzenschutz ohne künstliche Zusatzstoffe funktioniert. Gibt es Schädlingsbefall, können die Gärtner auf die passenden Nützlinge zurückgreifen, die von spezialisierten Unternehmen gezüchtet werden. Inzwischen versorgen die holländischen Vorreiter auch andere Gemüse anbauende Nationen mit ihren Nützlingen.

Sortenvielfalt und Geschmack

Die Gemüsegärtner kooperieren bei der Neuentwicklung von Sorten eng mit holländischen Saatgutunternehmen, die ihre Expertise inzwischen weltweit vertreiben. Professionelle Geschmacksexperten von der renommierten Universität Wageningen unterstützen dabei die Ausrichtung auf Geschmack und Aroma. Über 50 Tomatensorten gibt es beispielsweise in Holland. Jede ist für eine andere Art der Zubereitung und des Verzehrs gedacht.

Mehr Vorteile mit holländischem Gemüse

Insgesamt sieben Grundprinzipien verfolgt der Unterglasanbau in Holland: Lebensmittelsicherheit, Sachkenntnis, Frische, Natürlichkeit, Nachhaltigkeit, Verfügbarkeit und Geschmack sind die Kriterien, nach denen die Gemüsegärtner unseres Nachbarlandes ihre Qualitätsprodukte erzeugen. Erkennbar sind die Produkte am Herkunftsnachweis "NL" und in Kürze am neuen, orangen Vertrauenslabel "Obst & Gemüse.nl".

www.obstundgemuese.nl

Pressekontakt:

Obst- & Gemüsebüro Holland
c/o Seidl PR & Marketing
Ruhrtalstr. 52, 45239 Essen
Telefon: +49 (0)201 8945889-0
E-Mail: info@seidl-agentur.com

Originaltext:

Obst- & Gemüsebüro Holland

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/79353/obst-gemuesebuero-holland>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_79353.rss2